



CFC, Letron und Elcon

Die CFC Zwischenholding, eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CFC Industriebeteiligungen hat im November 100 Prozent der Anteile an der Vogt electronic Letron übernommen. Verkäufer der Gesellschaft ist die Vogt electronic EMS, ein Tochterunternehmen der Vogt electronic. Vogt electronic Letron entwickelt, produziert und vertreibt elektronische Baugruppen und Systeme für die Sicherheits-, Kommunikations- und Medizintechnik. Produziert wird von THT, über SMT (0201, BGA, µBGA) bis hin zu Press-Fit. Es wird sowohl bleifrei als auch verbleit gelötet (Reflow, Welle und Vapour-Phase). Der Fokus liegt auf der Industrie-, Medizin-, Sicherheits- und Energieelektronik sowie der Datentechnik und Verteidigung. »Es handelt sich um ein typisches High-Mix/Low-Volume-Business«, so der Geschäftsführer

Carsten Franke. Mit 80 Mitarbeitern erzielt das Unternehmen in diesem Jahr einen Umsatz von knapp 12 Mio. Euro.

Das Telekommunikationsunternehmen Elcon Systemtechnik konzentriert sich auf 5 strategische Geschäftsfelder. Eines davon ist der Bereich Electronic Manufacturing Services für die Bereiche Telekommunikation, industrielle Elektronik und Automotive Engineering. Elcon soll das Angebot der Letron erweitern, vor allem, wenn es um hoch manuellen Tätigkeiten oder größeren Produktionsmengen – bis hin zu einigen 100.000 Boards im Jahr – geht. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Hartmannsdorf, Sachsen. Elcon erwirtschaftete 2006 mit rund 160 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von ca. 27 Mio. Euro. (su)